



Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 8. September 2021

Geschäftsnummer: 2020.BVD.3882

Bern, Universität Bern, Neubau Ausbildungsgebäude Medizin; Verpflichtungskredit für die Vorbereitung und Durchführung eines Wettbewerbs

1. Gegenstand

1.1 Beantragter Kredit

Mit dem beantragten Kredit von CHF 1 300 000 soll ein Wettbewerb für ein Ausbildungsgebäude Medizin für die Universität Bern auf dem Baubereich 03 des Inselareals vorbereitet und durchgeführt werden. Das Siegerprojekt dient als Grundlage für die spätere Projektierung und zur Beauftragung des Planerteams. Das Ergebnis des Wettbewerbs soll bis im Frühling 2024 vorliegen. Die Projektierung ist anschliessend vorgesehen, der Baustart ist für 2027 geplant.

1.2 Aufnahme der Mittel in die Gesamtkantonale Investitionsplanung

Die zur Ausschöpfung des Flächenpotenzials des Baufeldes zusätzlich notwendigen Mittel im Umfang von CHF 89 Mio. sollen in die GKIP 2021 aufgenommen werden.

2. Rechtsgrundlagen

- Bundesgesetz über die Förderung der Hochschulen und die Koordination im schweizerischen Hochschulbereich vom 30. September 2011 (Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz, HFKG; SR 414.20)
- Gesetz vom 5. September 1996 über die Universität (UniG; BSG 436.11), Art. 63
- Verordnung vom 27. November 2002 über die Organisation und die Aufgaben der Bildungs- und Kulturdirektion (OrV BKD, BSG 152.221.181), Art. 12
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Bau- und Verkehrsdirektion (OrV BVD; BSG 152.221.191), Art. 14
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 42 ff.
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 136 ff.

3. Massgebende Kreditsumme, Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Preisstand 1. April 2020, Hochbaupreisindex Espace Mittelland, 125.2 Punkte

Gesamtkosten für die Vorbereitung und Durchführung des Gesamtleistungswettbewerbs (inkl. Honorare, Preissumme)	CHF	1 300 000
bestehend aus		
Vorbereitung Wettbewerb		370 000
Durchführung Wettbewerb		430 000
Preissumme		500 000
Für die Ausgabenbefugnis massgebende Kreditsumme gemäss Art. 143 FLV	CHF	1 300 000
Zu bewilligender Kredit	CHF	1 300 000

Es handelt sich um einmalige, neue Ausgaben im Sinne von Art. 46 und 48 Abs. 1 FLG.

Teuerungsbedingte Mehrkosten werden mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt (Art. 151 FLV).

Das Projekt ist für Bundesbeiträge angemeldet worden. Die Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs sind jedoch nicht beitragsberechtigt.

4. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Produktgruppe: 09.15.9100 Immobilienmanagement

Es handelt sich um einen Verpflichtungskredit gemäss Art. 50 FLG, der voraussichtlich mit folgenden Zahlungsstranchen abgelöst wird, die im Voranschlag und in der Finanzplanung der Bau- und Verkehrsdirektion eingestellt sind:

Konto	Bezeichnung	Jahr		
504000	Erwerb + Erstellung Liegenschaften (VV)	2022	CHF	150 000
504000	Erwerb + Erstellung Liegenschaften (VV)	2023	CHF	350 000
504000	Erwerb + Erstellung Liegenschaften (VV)	2024	CHF	800 000
Total			CHF	1 300 000

5. Angaben zu den werterhaltenden und wertvermehrenden Investitionen, zur Nutzungsdauer und zu den Abschreibungen

Diese Angaben befinden sich in der Beilage «Ergänzende Angaben zur Ausgabenbewilligung».

6. Vorbehalt Priorisierung Investitionen Hochbau

Der beantragte Kredit steht unter dem Vorbehalt der Ergebnisse der Priorisierung der Investitionen im Hochbau in der Periode 2022 bis 2031.

Bern, 8. September 2021

Im Namen des Grossen Rates



Hervé Gullotti
Präsident

Patrick Trees
Generalsekretär